

Machen Sie, was Sie wollen

junge Welt drei Wochen kostenlos testen

Mittlerweile hat es sich herumgesprochen, dass die *junge Welt* eine ganz besondere Tageszeitung mit ebensolchen Leserinnen und Lesern ist. Was aber hat diese Zeitung täglich in gedruckter Form und als Onlineausgabe zu bieten, wenn nicht gerade ein G-7-Gipfel zu besonderen Anstrengungen verpflichtet? Das Team der *jungen Welt* beweist täglich, daß es Analyse und Berichterstattung nicht im Auftrag der Herrschenden und ihrer Regierungen ausführt. Das ist möglich, weil die *jW* von einer Genossenschaft herausgegeben wird. Zur Sicherung der Liquidität und zur Finanzierung von Projekten sowie dem Ausbau der Redaktion und des Verlages ist sie deshalb nicht auf Banken angewiesen. Die tägliche Arbeit wird im wesentlichen durch die Abonnements der Leserinnen und Leser finanziert und nicht durch Anzeigen oder Gelder von Parteien, Stiftungen oder anderer Organisationen.

Wird so eine überregionale Tageszeitung aber überhaupt gebraucht? Offensichtlich schon, denn die *junge Welt* ist die einzige, deren verkaufte Gesamtauflage wächst, die also eine Steigerung des Einzelverkaufs am Kiosk sowie bei der Zahl der Print- und Onlineabos verbuchen kann. Allerdings muß man diese Zeitung erst für sich entdecken - für teure Promokampagnen stehen keine Mittel zur Verfügung. Wir werben mit der *jW* selbst: Sie liefert die besten Argumente.

Deshalb bieten wir allen, die uns noch nicht kennen, ein dreiwöchiges Probeabo an. Sie erhalten 18 Ausgaben der *jungen Welt* druckfrisch in den Briefkasten geliefert und bezahlen dafür - nichts! Und sie müssen das Probeabo auch garantiert nicht abbestellen, es endet nach drei Wochen automatisch. Allerdings würde sich unser Aktionsbüro gerne bei den Probelesern melden und nachfragen, ob die Zeitung pünktlich angekommen ist, wie sie inhaltlich gefallen hat und ob ein Abonnement in Frage kommt. Unsere Erfahrungen zeigen: Wer die *junge Welt* drei Wochen testet, kauft sie hinterher oft am Kiosk - und bestellt sie vielleicht sogar. Ohne positive Entwicklung der Menge unserer zahlenden Leser könnten wir uns nicht nur dieses Gratisabo nicht mehr leisten - die ganze Zeitung wäre nicht zu finanzieren.

Deshalb die Bitte an unsere zufälligen Leserinnen und Leser: Entscheiden Sie sich für eine Entdeckung, bestellen Sie ein kostenloses Probeabonnement. Alle anderen können ein solches auch gerne verschenken. Wie es dann weitergeht, bestimmt allein die Testerin bzw. der Tester. Nutzen Sie den nebenstehenden Coupon!

Verlag, Redaktion und Genossenschaft der *jungen Welt*

<https://www.jungewelt.de/artikel/266420.machen-sie-was-sie-wollen.html>